

Pressemitteilung

Haslach-Zell
25.01.2019

Vollbesetztes Kinocenter in Haslach am Freitag, 25. Januar 2019.

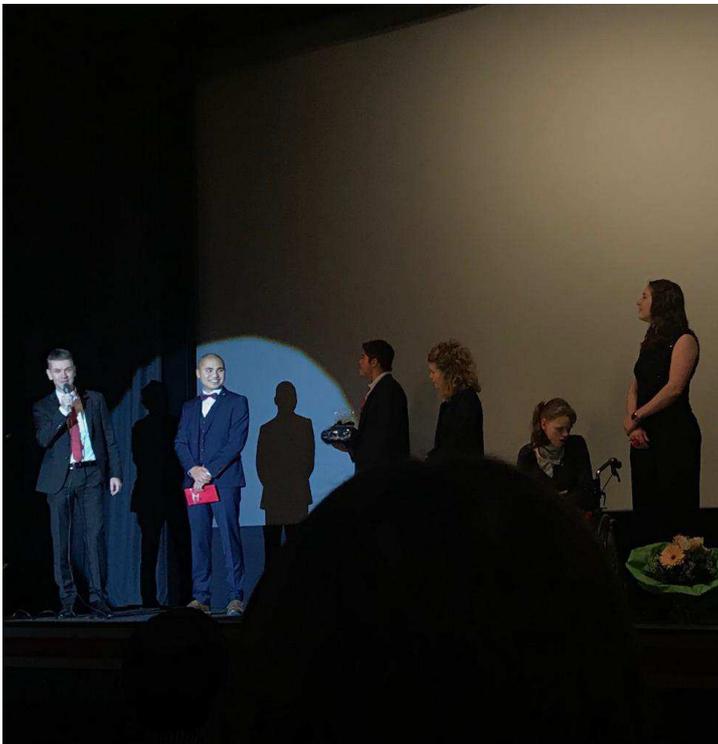
Filmpremiere „Hallo Welt“ der Carl-Sandhaas-Schule war ein voller Erfolg. Vorstandsmitglied Carlo Carosi überreicht der Filmproduzentin und den drei Hauptdarstellern einen „Sparkassen-Award.“

Geschafft. Die Filmpremiere „Hallo Welt“ am vergangenen Freitag, 25.01.2019 im Kinocenter Haslach war ein toller Erfolg. Der Dokumentarfilm von Schülern der Carl-Sandhaas-Schule Haslach sorgte für einen voll besetzten Kinosaal. Die Sparkasse Haslach-Zell förderte dieses Filmprojekt mit einem finanziellen Beitrag. Vorstandsmitglied Carlo Carosi überreichte den drei Protagonisten und der Filmproduzentin Laura Umlauff nach der Filmaufführung jeweils einen „Film Award“ der Sparkasse Haslach-Zell.

Zahlreiche Besucher und natürlich die „Filmstars“ mit der Regisseurin Laura Umlauff und Produzent Servillano Pantillo liefen gemeinsam zunächst über einen roten Teppich ins Haslacher Kino. Der Dokumentarfilm war eine gelungene Darstellung „ohne erhobenen pädagogischen Zeigefinger“ wie es Rektor Graff bei der Begrüßung betonte. Vielmehr zeige der Film eine authentische Darstellung von gelebter Inklusion. Ganz natürlich- in einer Welt, in der wir alle leben.

Nach dem Filmende gab es riesigen Beifall vom Publikum. Es kam ein kleines Gefühl „wie in Hollywood“ auf. Dieses Gefühl wurde nochmal verstärkt. Denn Vorstandsmitglied Carlo Carosi hatte für die Hauptdarsteller Sophia, Hana Ev, Marc Even und für die Filmproduzentin Laura Umlauff eine besondere Überraschung. Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende überreichte jeweils einen „Film-Award“. Dabei lobte er den Film und vor allem die Leistung der drei Hauptdarsteller: „Die Sparkasse Haslach-Zell hat sich sehr schnell dazu entschlossen, diese Filmdokumentation mit Schülern der Carl-Sandhaas-Schule zu unterstützen. Wir sind uns ganz sicher, dass dieses Geld gut angelegt ist. Ihnen allen gilt unser großer Respekt. Sie haben uns mit diesem Filmprojekt viel Freude bereitet.“

Und Freude war den Hauptprotagonisten, aber auch Rektor Graff, den Lehrern und den Eltern sichtlich anzumerken. Das eingblendete Zitat am Ende des Films: „Solange uns die Menschlichkeit miteinander verbindet, ist egal was uns trennt.“ (*Ernst Ferstl*) kann daher nur bestätigt werden.



Vorstandsmitglied Carlo Carosi (links) bei der Preisübergabe der „Film-Awards“ der Sparkasse Haslach-Zell an die Hauptdarsteller Marc Evan Schwarz, Sophia Singler, Hana Ev Richter und an die Regisseurin Laura Umlauff.

